



Studying the international way

Neue Welt des Arbeitens

Herausforderungen auf dem Weg
zum Unternehmen der nächsten Generation

Michael Bartz

Dipl.-Ing. Dipl.-Wirtsch.-Ing.

Prof. International Business and Export Management

Das New World of Work Forschungszentrum ist eine Kooperation der IMC FH KREMS und der TU WIEN



- Michael Bartz (Erfolgsmessung & Koordination)
- Gerhard Kormann (Incentivesysteme)
- Klaus Kotek (Employer Branding)
- Christopher Schwand (Statistiker)



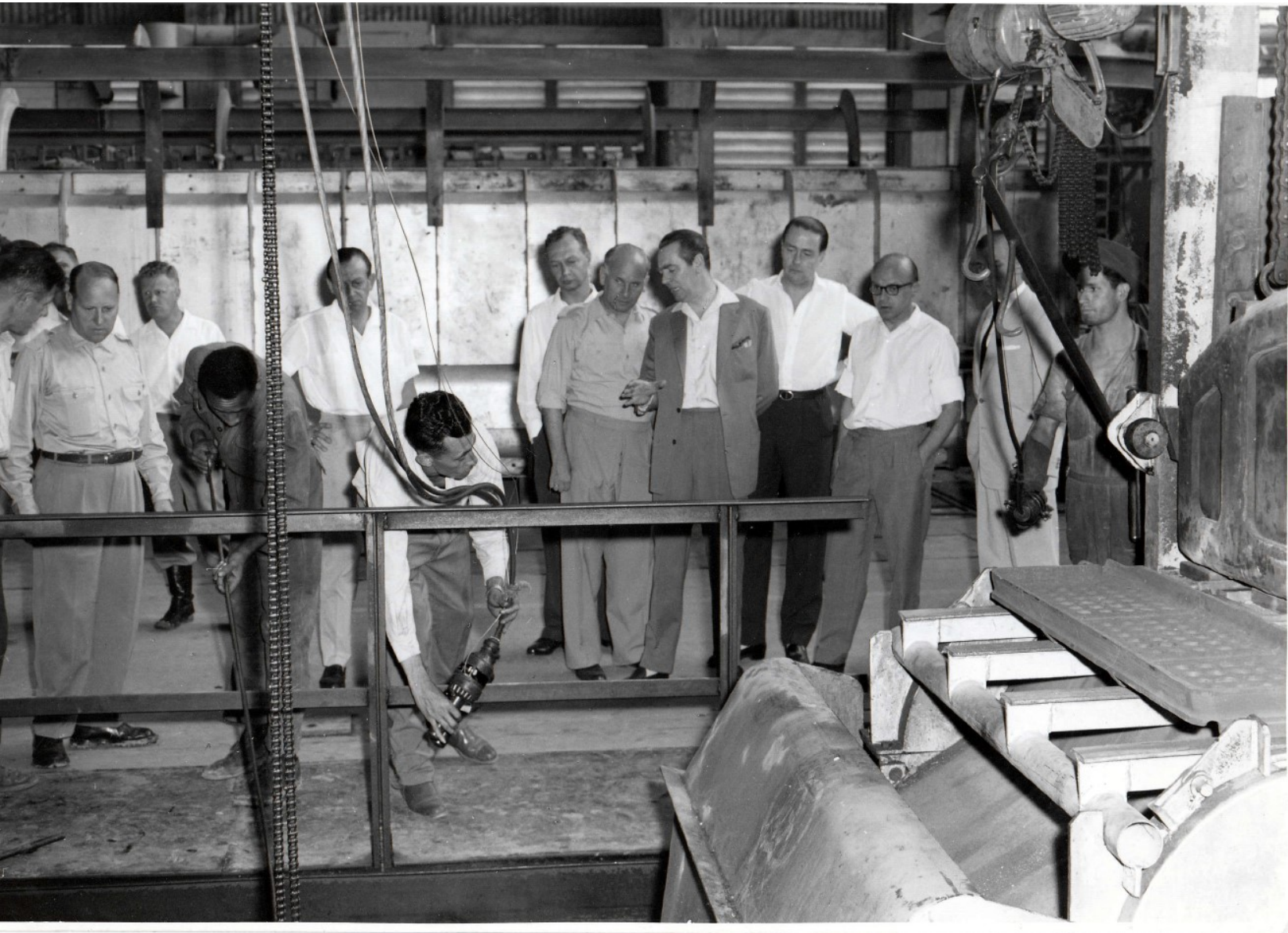
TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
WIEN
Vienna University of Technology

- Sabine Köszegi (Arbeitswissenschaften)
- Martina Hartner-Tiefenthaler (Kultur)

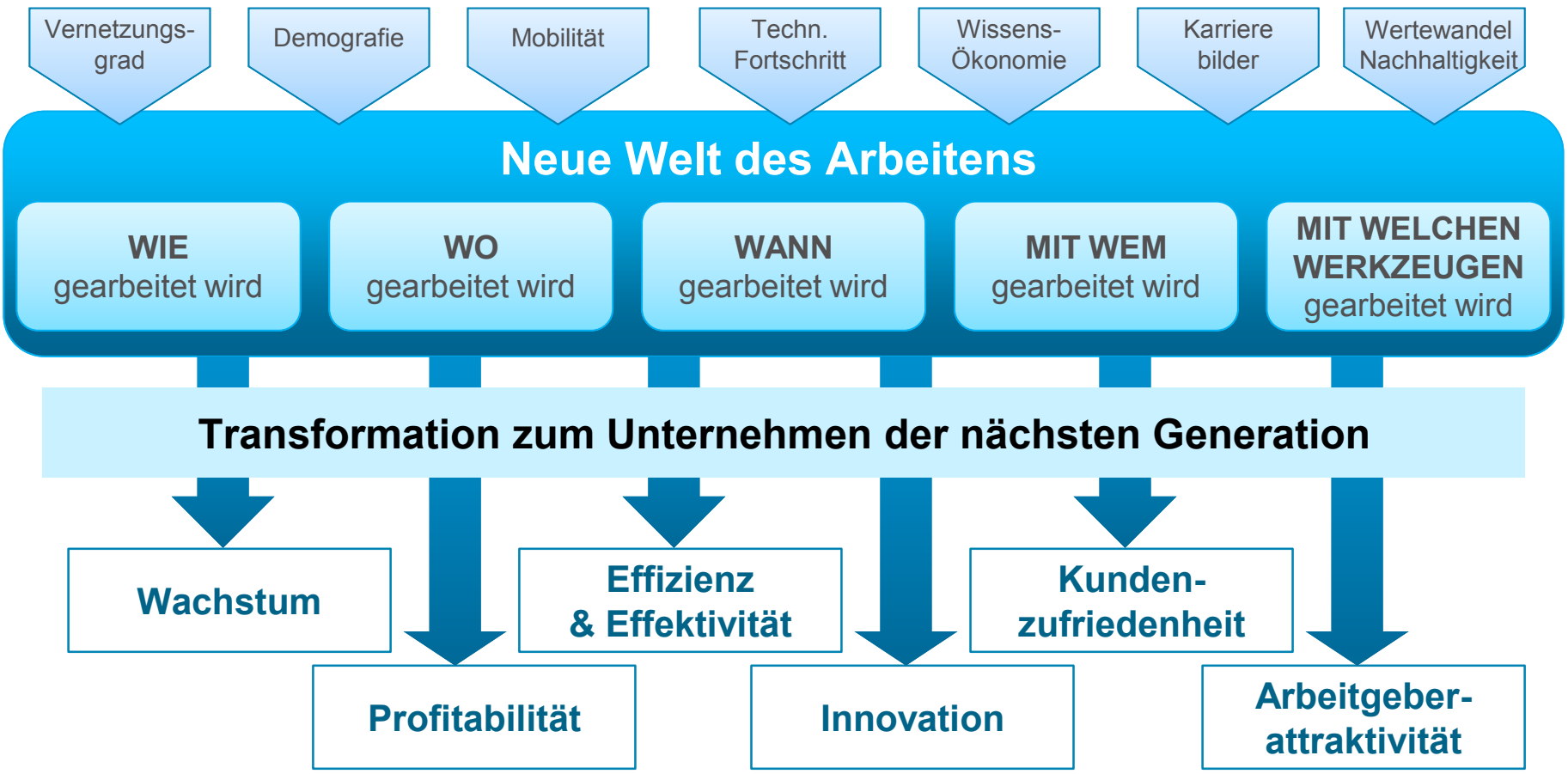
Industrie-Forschungsprojekte

Forschungsprojekte/Studien	Industriepartner
New World of Work Erfolgsmessung – Microsoft Österreich	Microsoft Austria www.microsoft.com/de/at/
New World of Work Erfolgsmessung – Ricoh Ungarn	RicoH Ungarn www.ricoh.com
New World of Work Erfolgsmessung – Ricoh Österreich	RicoH Österreich www.ricoh.com
New World of Work Erfolgsmessung - AKNÖ	Arbeiterkammer NÖ www.noel.arbeiterkammer.at
New World of Work Erfolgsmessung - Home Office Day	Bundesministerium für Finanzen + Microsoft
New World of Work Envisioning - Konsultation	Bundeskanzleramt Österreich www.bka.gv.at
New World of Work Feasibility Study (Envisioning) - Unternehmenszentrale „Erste Bank Campus 2016“	Erste Bank www.erste.at
New World of Work Feasibility Study (Envisioning) - Kapsch BusinessCom Unternehmenszentrale	Kapsch BusinessCom www.kapsch.net
New World of Work Feasibility Study (Envisioning) - Unternehmenszentrale 2018	Bank Austria - UniCredit www.bankaustria.at
New World of Work Feasibility Study (Envisioning) - Blueworks	Rabobank DLL www.delagelanden.com

Forschungsprojekte/Studien	Industriepartner
New World of Work Feasibility Study (Envisioning) Unternehmenszentrale Wien	Paysafecard www.paysafecard.com
New World of Work Feasibility Study (Envisioning) - Unternehmenszentrale Würth Österreich	Würth, Austria www.wuerth.at
New World of Work Feasibility Study (Envisioning) - Unternehmenszentrale St. Johann	Egger Holz, Österreich www.egger.com
New World of Work Feasibility Study (Envisioning) - Unternehmenszentrale Wien	UPC Österreich www.upc.at
Seminarraum der Zukunft in der Seminarhotelindustrie	Symposion Hotels www.symposionline.com
Bewegung und Neues Arbeiten	Med Uni Wien www.meduniwien.ac.at
Gesundheit und Neues Arbeiten	CovaFit www.covafit.at

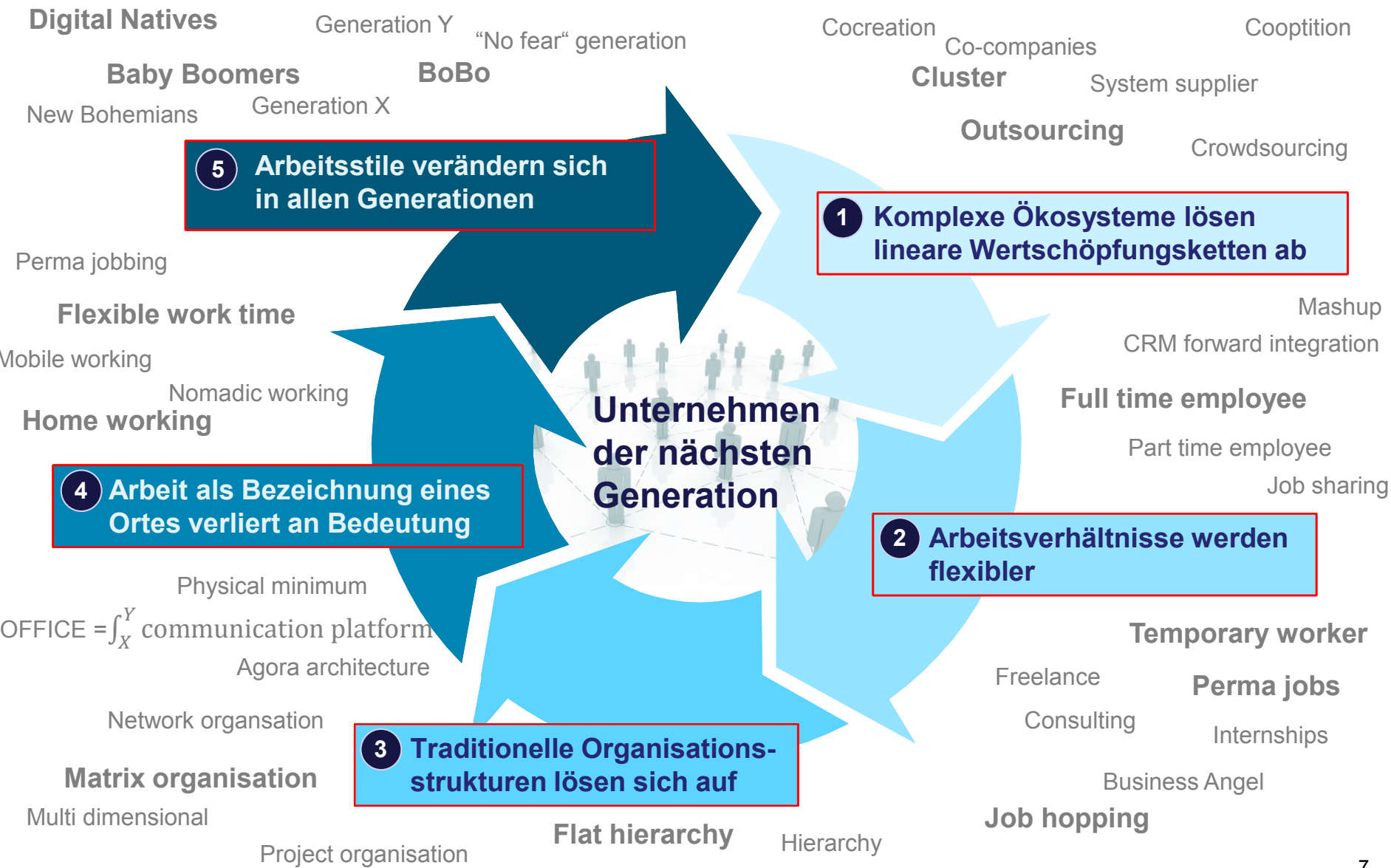


Unternehmen und ganze Industrien verändern sich derzeit grundlegend

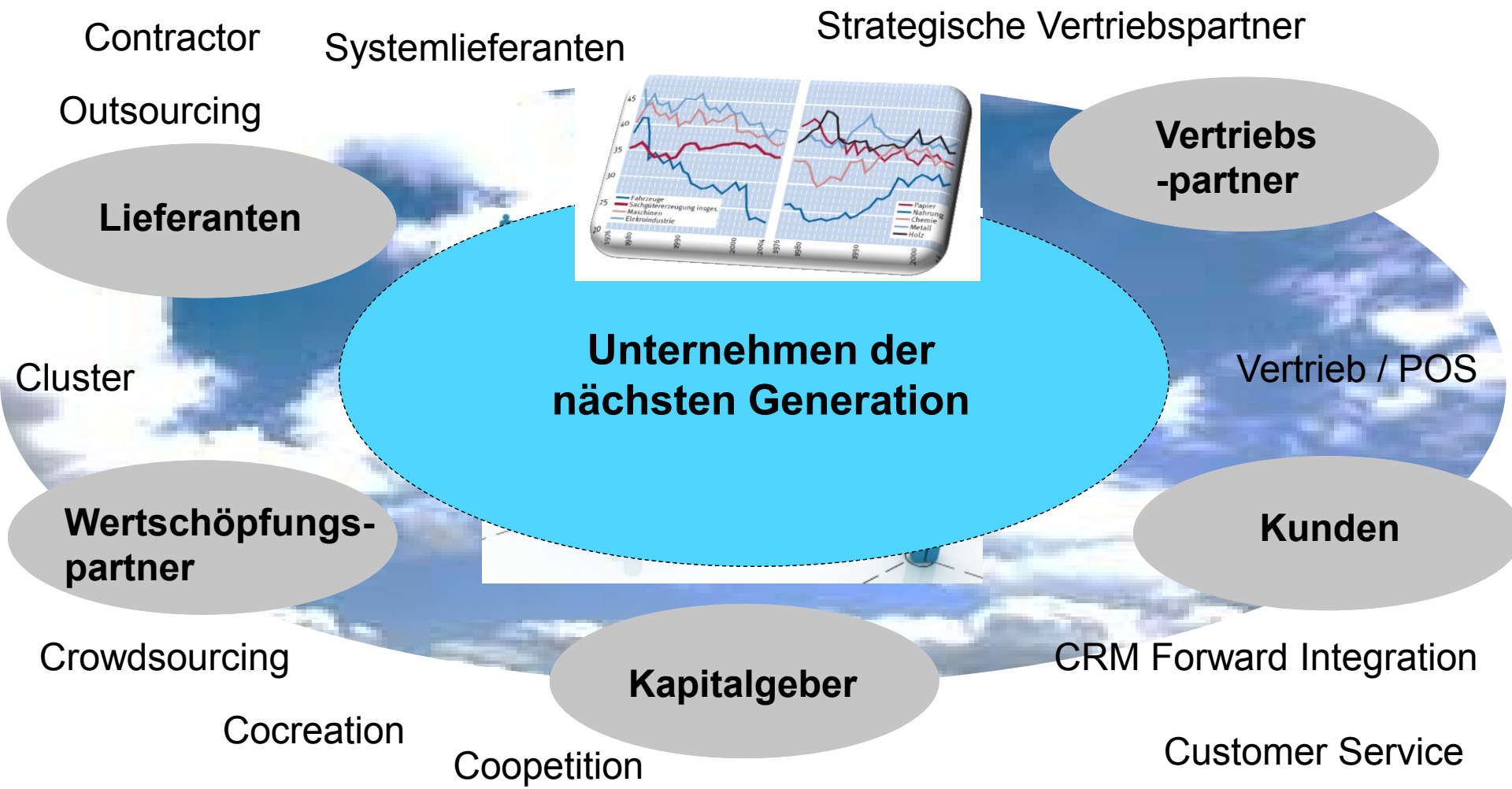


Manche Unternehmen und Arbeitnehmer lassen diese Veränderungen passiv auf sich zukommen, andere gestalten sie aktiv.

Herausforderungen auf dem Weg zum Unternehmen der nächsten Generation



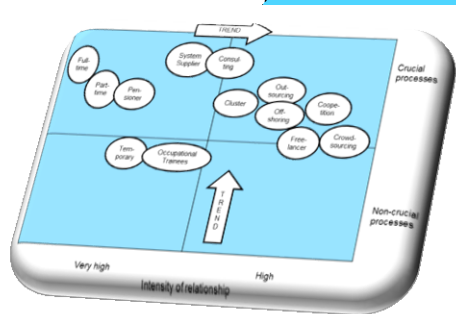
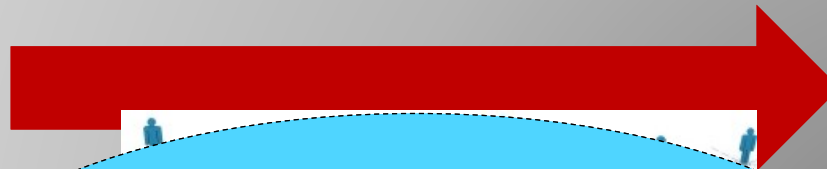
1 Komplexe Ökosysteme lösen lineare Wertschöpfungsketten ab



Das Unternehmen der nächsten Generation gleicht einer „Unternehmenswolke“ mit unscharfen, flexiblen Unternehmensgrenzen.

2 Arbeitsverhältnisse werden flexibler

Vollzeit-
mitarbeiter



Unternehmen der
nächsten Generation

- Teilzeit
- Job Sharing
- Zeitarbeit
- Freelance
- Consulting
- Business Angel
- Interims-
managerIn
- Praktikum
- Permajob
- ...

„...Die Teilzeitarbeitsquote ist in den vergangenen 20 Jahren auf etwa 25 Prozent gestiegen. Inzwischen hat eine Million angestellte Österreicher keinen Vollzeitvertrag. Dazu kommen derzeit 225.000 Ein-Personen-Unternehmen. ...“ (Der Standard, 21. Mai 2013)

Trotz zunehmender Diversität der Beschäftigungsverhältnisse muss im Betrieb volle produktive Integration jedes Mitarbeiters gewährleistet sein.

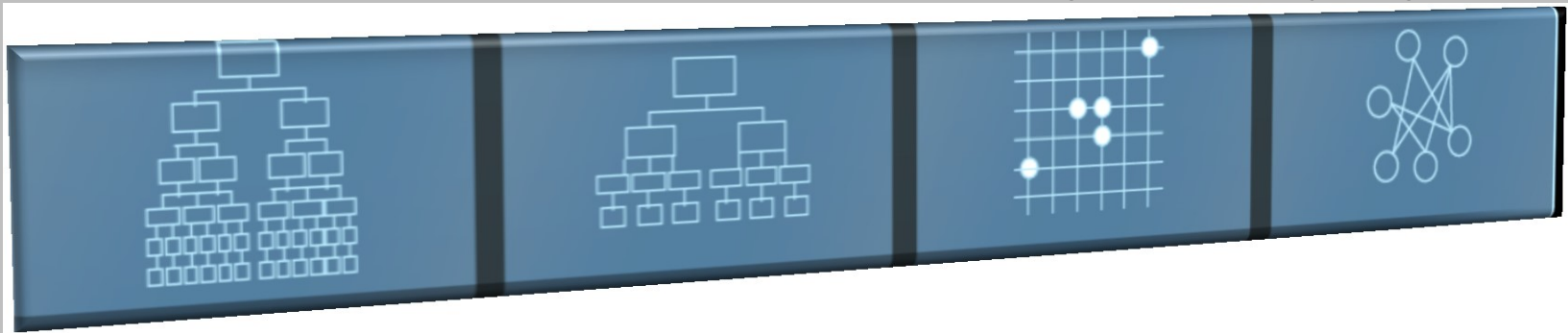
Mash-up Organisation

Traditionelle Hierarchie

Flache Hierarchie

Matrix Organisation

Projektorganisation



**Unternehmen der
nächsten Generation**



Klare Hierarchien werden mehr und mehr durch multidimensionale Mash-up Organisationsstrukturen überlagert.



Unternehmen der nächsten Generation

Konzeptentwicklung
im Home Office

Arbeiten in der
Berghütte am
Freitag ...und
schon Donnerstag
Abend rausfahren

Kundenmeeting
Im Büro

Weiterarbeiten am
Naschmarkt ...weil
die Sonne scheint

Videokonferenz
Im Home Office
...um 22.00 Uhr

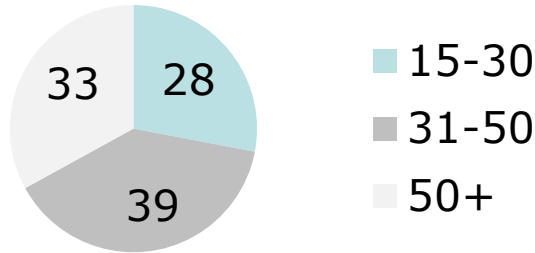
eMails und
Terminplanung
in der Flughafenlounge
...oder im Zug

Abteilungsmeeting
Im Büro

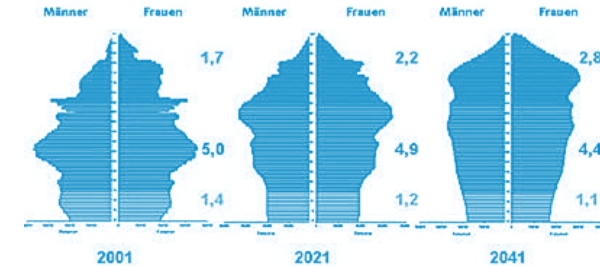
Die Unabhängigkeit der Mitarbeiter und Manager bei der Wahl des Arbeitsortes und der Arbeitszeit steigt.

Arbeitsstile verändern sich in allen Generationen

Altersverteilung - Benchmark



Alterspyramide



Digital Natives



Rentenalter 65+

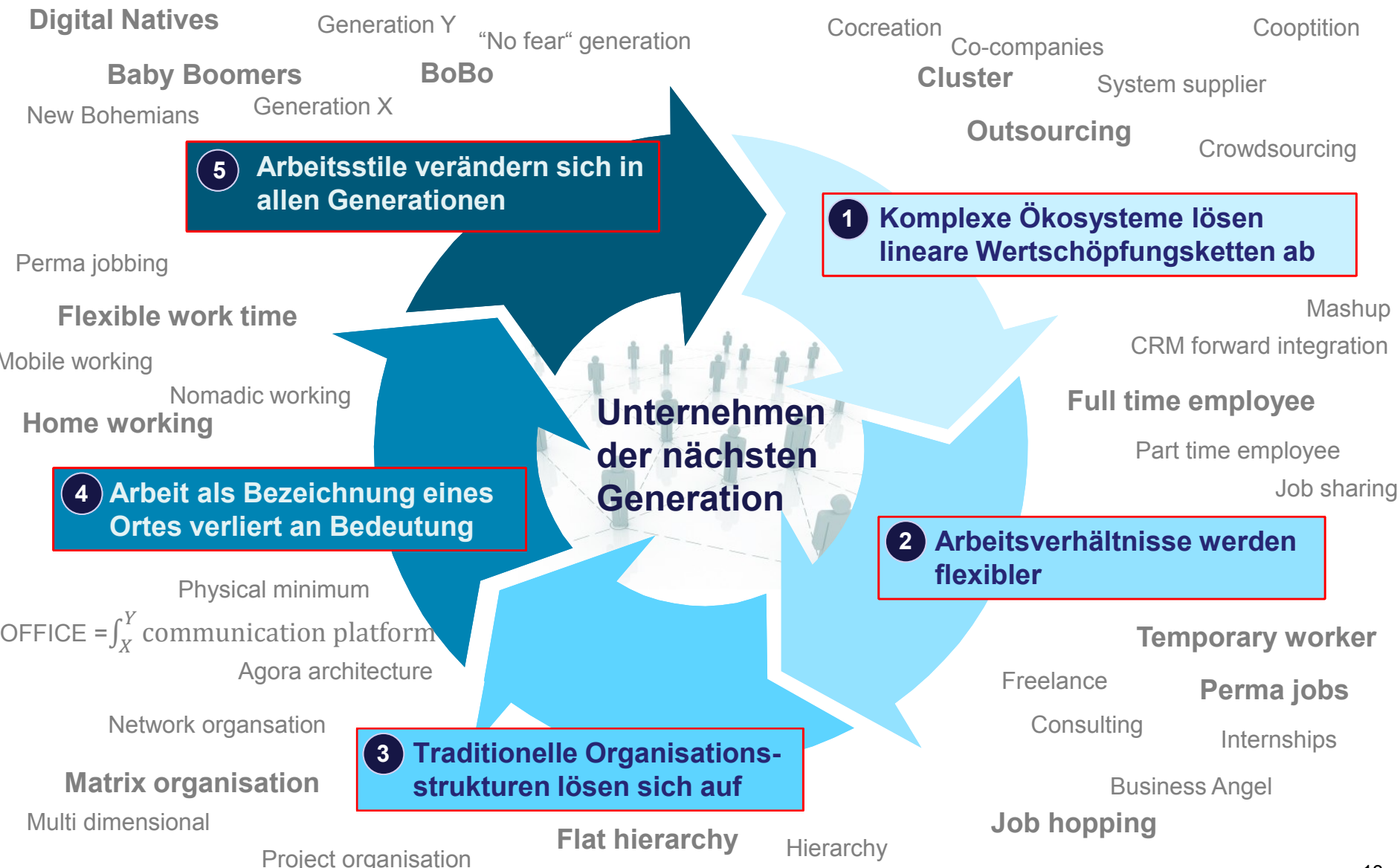


Unternehmen der nächsten Generation

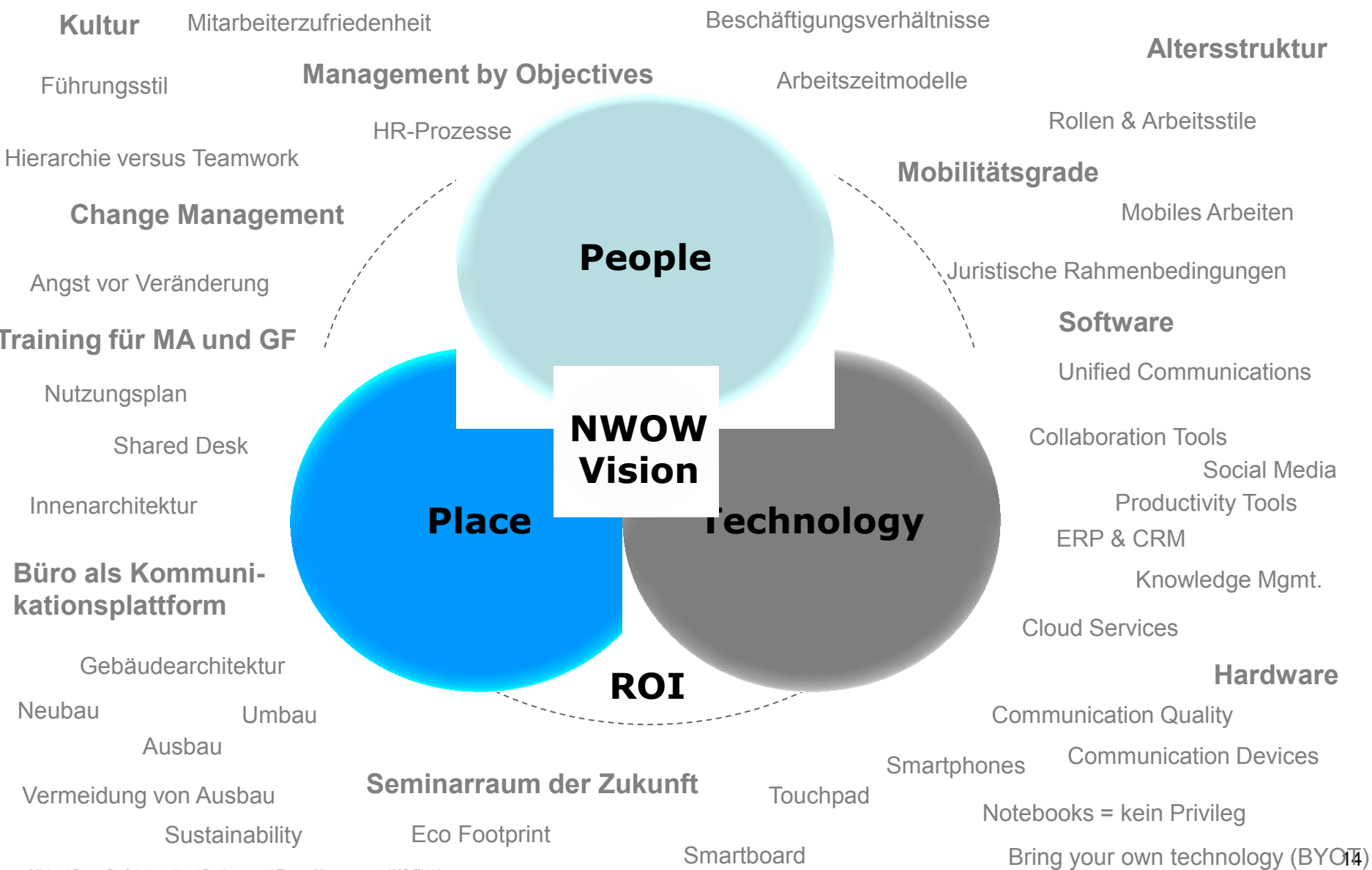
- Kommunikation/Zusammenarbeit
- Führung
- Wissensmanagement

Digitale Kompetenz ist nicht mehr ein Privileg der Digital Natives.

Die Herausforderungen für Unternehmen in den neuen Arbeitswelten sind multidimensional



...können nur interdisziplinär gelöst werden, und erfordern substantielle Investitionen

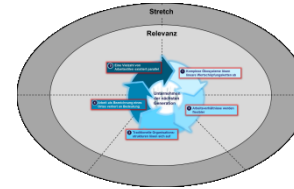


Wie rechnet sich die neue Welt des Arbeitens

Zielorientierung ist kritischer Erfolgsfaktor für eine nachhaltige NWOW-Transformation

Envisioning

- NWOW Kernaussagen
- Transformation Map
- NWOW Reifegrad
- Ziele



Standortbestimmung

- Ist-Analyse (Tiefenanalyse)
- Gap-/Potentialanalyse
- Risikoanalyse

- Focus Interviews
- Mobilitätsgrade
- Demographie
- Persona-Analyse
- Rules of Engagement



Konzeption

- People, Place, Technology
- Benefits Case
- NWOW BSC

Roll-out

Optimierung

Jahr 1

Jahr 2

Jahr 3

...

Projektabschluss

Erfolgsmessung + Kulturindex

Baseline/Null-Messung
(vor Veränderung)

Veränderungsmessung

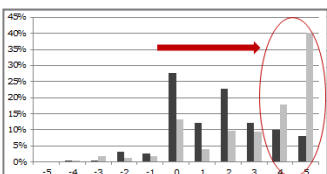
Abschluss-evaluierung

Interne Ziele

- Transparenz => Unterstützung People Change
- Verbesserungen im laufenden Projekt/Steuerung
- Bestimmung Return on Investment

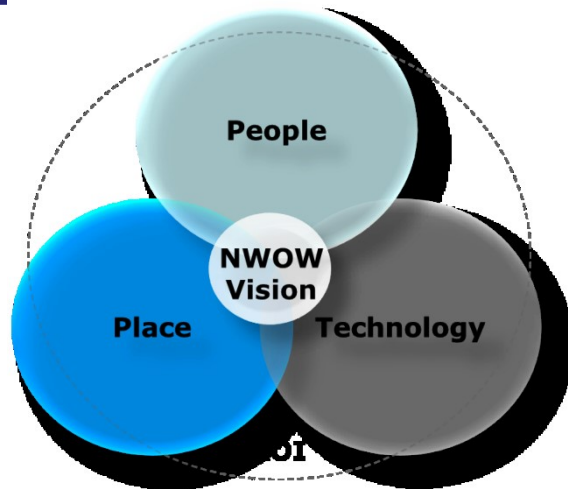
Externe Ziele

- Verbesserung Employer Branding
- Unterstützung Produktmarketing



Umsetzungsfortschritt/Zeit

Return on Investment – Ausgewählte Benchmarks



Facilitykosten -15 bis -30%

- Miete
- Betriebskosten
- Energie
- Reinigung

Reisekosten -20 bis -40%

Kommunikationskosten -30 bis -50%

MA-Zufriedenheit	+10 bis 20%
Produktivität	+5 bis +20%
Arbeitszeit	+10 bis +15%
Krankenstand	-20 bis -30%
MA-Fluktuation	-30 bis -50%
Karennzeiten	-30 bis -40%
Recruitingkosten	-20 bis -40%
Einstiegsgehälter	-10 bis -20%
Gehaltsteigerungen	-10 bis -30%

Umsatzwachstum ↑

Profitabilität ↑

Betriebsausfallzeiten ↓
 (Grippewelle, Eyjafjallajökull)

Envisioning Workshop





New World of Work Forschungszentrum

Kooperation mit der Technischen Universität Wien

contact@michaelbartz.com
michael.bartz@fh-krems.ac.a
Telefon +43 676 964 90 10

www.newworldofwork.worc
2.000 BesucherInnen pro Mo

